

Entwicklung des „KI-Campus – Die Lernplattform für Künstliche Intelligenz“

Dana-Kristin Mah¹, Cornelia Gamst¹, Lavinia Ionica¹ und Christian Dufentester¹

Abstract: Vorgestellt wird der prototypische Aufbau einer auf das Thema Künstliche Intelligenz spezialisierten digitalen Lernplattform. Lernende und Lernprozesse stehen im Mittelpunkt der Plattform – dazu wird der Prototyp mit zukunftsfähigen Lernformaten und KI-Anwendungen nutzerzentriert entwickelt.

Keywords: Digitale Lernplattform, Künstliche Intelligenz, innovative, digital gestützte Lehr- und Lernformen, Open Educational Resources, Learning Analytics, Personalisierung

1 Digitale Lernplattformen und Künstliche Intelligenz

Digitale Lernplattformen bieten Lernenden die Möglichkeit flexibel zeit- und ortsunabhängig zu lernen. Neben relevanten und qualitativ hochwertigen Lerninhalten sind didaktisch innovative und zukunftsfähige Lehr- und Lernformate von zentraler Bedeutung, um Lernenden mit ihren individuellen Bedarfen und Lernerfahrungen gerecht zu werden. Beispiele für digitale Lernplattformen auf internationaler Ebene sind etwa Coursera und edX, in Europa z. B. FutureLearn und FUN und in Deutschland OpenHPI, HOUU und oncampus. Bildungsangebote zum Thema Künstliche Intelligenz (KI) sind derzeit vorwiegend auf internationalen Plattformen verfügbar, in Europa ist insbesondere der finnische Online-Kurs Elements of AI verbreitet (Mah & Büching, 2019). In Deutschland sind vergleichbare Bildungsangebote auf einer digitalen Lernplattform speziell für Themen der KI bisher noch nicht vorhanden (Schmid et al., 2018). Künstliche Intelligenz verändert jedoch bereits heute unsere Lebenswelt und wird zukünftig noch wichtiger werden. In der „Strategie Künstliche Intelligenz der Bundesregierung“ wird der Aufbau einer eigenen Lernplattform angeführt, die sowohl KI-Kompetenzen vermittelt, als auch KI-Elemente nutzt. (Die Bundesregierung, 2018). Das Pilotprojekt „KI-Campus – Die Lernplattform für Künstliche Intelligenz“ wird durch den Stifterverband, das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI), das Hasso-Plattner-Institut (HPI), NEOCOSMO und das mmb Institut umgesetzt.

¹ Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Projekt KI-Campus, Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin, {dana-kristin.mah, cornelia.gamst, lavinia.ionica, christian.dufentester}@stifterverband.de

2 KI-Campus – Die Lernplattform für Künstliche Intelligenz

Ziel des Vorhabens ist es, einen mündigen und kompetenten Umgang mit KI zu stärken und mittelfristig auch einem akuten Fachkräftemangel zu begegnen. Der KI-Campus adressiert dabei Studierende, Berufstätige und andere lebenslang Lernende, die sich für KI interessieren und auf diesem Gebiet weiterbilden möchten. Er richtet sich außerdem an Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen, die sich mit der Produktion eigener Lernangebote beteiligen oder Inhalte des KI-Campus in ihre Lehre integrieren möchten.

Leitprinzipien für die prototypische Entwicklung des KI-Campus umfassen unter anderem eine hohe Übersichtlichkeit, Personalisierbarkeit und Adaptivität der Plattformangebote sowie zukunftsfähige und innovative didaktische Konzepte, in deren Mittelpunkt die Lernprozesse der Lernenden stehen. Ziel der Lernplattform ist es, anhand einer thematisch breit angelegten Sammlung von Lernangeboten zu KI, KI-Kompetenzen zu vermitteln und mehr Menschen für das Thema zu begeistern. Über Zugänge durch Themenportale, Selbsttests oder filterbare Suche können die adressierten Personen entscheiden, ob sie grundlegende Konzepte und Anwendungsgebiete von KI kennenlernen, fach- und berufsspezifische Kompetenzen ausbauen (z.B. KI in der öffentlichen Verwaltung), oder in die konkrete Anwendung und Mitgestaltung einsteigen möchten (z.B. durch das Programmieren von Neuronalen Netzen). Die Lernangebote reichen dabei von offenen Selbstlernkursen, über zertifizierte Online- und Blended-Learning Formate, bis hin zu curricular verankerten bzw. anrechenbaren und mit ECTS vergüteten Studienmodulen. Um Lernenden das bestmögliche Angebot zur Verfügung zu stellen, werden zum einen eigene Lerninhalte im Rahmen von Wettbewerben und Kooperationen speziell für den KI-Campus entwickelt und zum anderen bestehende (offene) Lerninhalte integriert. Hochschulen und Unternehmen profitieren von der gemeinsamen Infrastruktur und der verbesserten Sichtbarkeit ihrer Lernformate. Für die Personalisierung werden innovative KI-basierte Anwendungen und Werkzeuge entwickelt und integriert. Adaptives Lernen, Lehren und Prüfen soll ermöglicht werden. Learning Analytics werden datenschutzkonform und mit dem Ziel der individuellen Unterstützung von Lernenden eingesetzt. Die Beta-Version der digitalen Lernplattform KI-Campus wird voraussichtlich Mitte 2020 als Prototyp verfügbar sein.

Literaturverzeichnis

- [Di18] Die Bundesregierung: Strategie Künstliche Intelligenz der Bundesregierung. Berlin, 2018.
- [MB19] Mah, S.-K.; Büching, C.: Künstliche Intelligenz in Studium und Lehre. Überblickstudie zu Professuren und Studiengängen der Künstlichen Intelligenz in Deutschland. VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, 2019.
- [Sc18] Schmid, U. et al.: Machbarkeitsstudie für eine (inter-)nationale Plattform für die Hochschullehre. Arbeitspapier Nr. 33. Hochschulforum Digitalisierung beim Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V., Berlin, 2018.